

Legende - Maßnahmenbündel (Fachliche Empfehlungen)

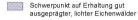
- *Belassen und Fördern von Eiche ("ungbestandspflege, Durchforstung) in Buchen- und Eichenbeständen. Erhalt ausreichender Eichenanteile"
- 2 "Belassen und F\u00f6rdern lebensraumtypischer und besonders seltener Baumarten (Elsbeere, Speierling Feldahorn)"
- 3 "Durchforstung und Verjüngung zu Erhaltung, wo möglich zur Erhöhung der Laubhölzerkeile. Trotz: deser Erhöhung sollten innerhalb der Maßnahmenfläche noch ausreichender Erichten Kiefermantelle verbleiben (Nahrungshabitat Schwarzspecht)"
- 4. "Einschlag von Eichenaltbeständen mit angepassten Verjüngungsverfahren, die sicher stellen, dass Eiche im Folgebestand angemessen beteiligt ist"
- *Erhaltung von Habitatbäurren, die keine Höhlenböurne sind, bei Hiebsraßnahmen (Alle bekannten Greifwogelhorsbäurne und Rendez-vous-Bäurne des Hirschkäfers; ausreichende Zahl von Eichen-"Methusalems", Baumen mit Stammfaule und Bäurnen mit Besormoosbesalt. Markierung hilft"
- 6 "Bei Hiebsmaßnahmen Erhaltung der Bäume mit Großhöhlen und einer ausreichenden Zahl von Bäum mit Kleinhöhlen für Grauspecht, Mittelspecht und Halsbandschnapper"
- 7 "Erhaltung von stehendem und liegendem Tothol jeweils ausreichendem Umfang bei Hiebsmaßnahme Starkes stehendes Totholz ist besonders wichtig"
- *Ethallung über 100 Jahre alter Eichenbestands, die Nutzung von Eichenaltbeständen orientiert sich am Einzung von Eichenaltbestände in diese Altersphäse. Dynamische Betrachtung" Mittelspecht
- "Erhöhung des Dauenvaldanteils oder Nutzungsverzögerungen innerhalb hiebsreifer Buchenbestände, (nur) soweit notwendig um bestehende Altholzanteile zu erhalten.
- 10 "Belassen von Altholzinseln zum natürlichen Zerfall (nur) soweit dies notwendig ist, um derzeitige Habitat-ausstattung zu erhalten. Tetlweise wenige stark besomnte Einzelbäume; telweise Insel groß genug für Weldingsaktlime.
- 11: Förderung von Zwischen- und Unterstand bei Durchforstungen besonders in Buchenwäldern" 12."Erhaltung eines lichten Altholzcharakters durch entsprechende Hiebsmaßrahmen besonders in älteren Eichenwäldem (Zurücknahme von Buche)*
- 13'Erhaltung eines besonders lichten, trockenen Hebitatcharakters durch Zurücknahme von Buche und Forderung der Eiche bei Eingriffen; evtt. Pflegemaßnahme'' Berglaubsanger
- 14 "Bei notwendigen Bodenschutzkalkungen Material nicht verblasen" Grünes Besenmoos
- 16. "Erhaltung von Wiesen im Wald bzw. Schaffung von Ersalz bei Aufforstung, Beseitigung Sukzession" Grauspecht Uhu
- 17 "Erhat des Kammmolchlebensraums durch Offen haltung der Leichgewässer (max. 40% Beschattung); Entfernen von Rohrkobenbewuchs; Endaushub in Teilbereichen; Verzicht auf Fischbesatz" Kemmmol
- 18:"Keine Nutzungsintensivierung der Laichgewässe und ihres Umfelces." Kammmolch
- 19 "Stete Neubildung von temporären Leichgewes Tolerieren von wassergefüllten Vertiefungen auf Rückegassen, Ersatzbiotope außerhalb Rückegas schaffen. Ausreichende Besonnung sicherstellen. Belassen wassergefüllter Windwurfteller" Gelbbauchunke
- 20 "Vordringliche Teilfläche für Maßnahmenbündel 19 (Neubildung Laidngewässer)" Gelbbauchunke
- 21. Erhaltung sonniger, vegetationsammer Kleingewässe in aufgelassener Mergelgruben durch Befahren der Sohlen mit schwerem Gerät in mehrjährigen Abständen

- 23 "Schutz bekannt werdender Uhu- Brutplatze gegen Störungen" Bezug ganzes VSG, nicht auf Karte
- 24"Abbau oder Verlegung von Freileitungen und Masten bzw. Absicherung gegen Anflug von Großvögeln (Rixtmilan, Schwarzmilan, Uhu)" Bezug ganzes VSG, nicht auf Karte

Die Legende gibt die Maßnahmen nur in verkürzter Form wieder. Nähere Informationen sind dem Textfeil des Pflege- und Entwicklungsplans zu entnehmen.



Schwerpunkt auf Erhaltung gut ausgeprägter Buchenwälder



Schwerpunkt auf Erhaltung von Buchenwäldern mit hohen Eichenanteilen

Schwerpunkt auf Erhaltung gut ausgeprägter, buntlaubholzreicher Schlucht- und Auwälder

Maßnahmenbündel 05 -Höhlenbaum Bechsteinfledermaus außerhalb FFH- Gebiet

Maßnahmenbundel 17 -Laichgewässer Kammmolch

Maßnahmenbundel 21 -Mergelgruben als Laichgewässer Gelbbauchunke

beobachten - Kalktuffquellen

FFH - Gebietsgrenze

VSG - Grenze

Maßnahmenfläche

NSG/ Bannwald

Kreisgrenze, Gemeindegrenze

Kartenschnitte

GEBIETSÜBERSICHT Enzkreis, Karlsruhe,

Gesamtfläche FFH: 11
Anzahl der Teilgebiete: 20
Gesamtfläche SPA: 10
Anzahl der Teilgebiete: 3 20 10448,41 ha

Fachbeitrag Wald zum Pflege und Entwicklungsplan FFH-Gebiet 7018 - 341, "Stromberg" VSG 6919 - 441, "Stromberg" VSG 7018 - 401, "Weiher bei Maulbronn"

Erhaltungsmaßnahmen

im Wald

Teilkarte 6





AFW